

Pressemitteilung

Mitgliederzuwachs

Der CFD-Verband begrüßt GBE brokers als neues Mitglied

Frankfurt/Main, 05. Januar 2021 – Der Contracts for Difference Verband e.V., kurz CFD-Verband, die zentrale Interessenvertretung der Emittenten, kann mit GBE brokers ein neues starkes Mitglied in seinen Reihen vermelden. "Wir freuen uns, mit GBE brokers einen weiteren namhaften CFD-Dienstleister im Verband begrüßen zu dürfen. Jedes Unternehmen, das die Werte des Verbands in punkto Transparenz und Anlegerschutz teilt und das dafür sorgt, dass seine Interessen im Namen einer großen Anzahl von Branchenvertretern vertreten werden können, ist ein Mehrwert für den Verband und seine Interessen", erklärt Rafael Neustadt, Geschäftsführer des CFD-Verbands.

GBE brokers, ein regulierter CFD-Broker mit Hauptsitz in Limassol, Zypern, ermöglicht Privatanlegern Online-Trading mit CFDs auf Aktien, Indizes, Währungen und Rohstoffe. Darüber hinaus bietet er im Geschäftsfeld GBE Prime CFD-Preisquotierungen für Broker, Banken, Fondsgesellschaften und Vermögensverwalter über die Equinix-Rechenzentren in London (LD4), New York (NY4) und Tokio (TY3).

Im Jahr 2016 gründete GBE brokers seine Niederlassung in Hamburg und erfreut sich seither eines stetigen Kundenwachstums. "Im Jahr 2020 können wir einen deutlichen Zuwachs an Neukunden verzeichnen. Das liegt zum einen an den Auswirkungen der Pandemie, aber auch an dem wiederholt gestiegenen Interesse bei deutschsprachigen Tradern, welches wir dem hervorragenden Standing bei unseren Kunden verdanken", sagt Ben Florian Henke, Leiter der GBE Prime-Sparte.

Das Unternehmen freut sich auch über eine Steigerung des Handelsvolumens in diesem Jahr. In der Analyse wurde ein voraussichtliches Gesamthandelsvolumen von 380 Milliarden US-Dollar errechnet. Damit gehört GBE brokers zu den aufstrebenden CFD-Anbietern im deutschsprachigen Raum. Zur Aufnahme in den CFD-Verband sagt der Gründer Rifat Sayim: "Wir freuen uns, Teil des CFD-Verbands zu sein, der uns die Möglichkeit gibt, zu einer positiven Entwicklung des zukünftigen Handels beizutragen, um gemeinsam aktiv für bessere Kriterien und Standards im CFD-Handel zu sorgen".

Dem CFD-Verband gehören bereits Société Générale, die flatex Bank, IG Europe, die FXFlat Wertpapierhandelsbank, SBroker, ViTrade, Consorsbank und WH Selfinvest sowie die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft und die Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands (VTAD) an. Er ist die starke zentrale Interessenvertretung der Unternehmen im CFD-Bereich. Eine zentrale Aufgabe des Verbands ist es neben der

Bündelung der Stimmen der Emittenten sinnvolle Standards und Qualitätskriterien für die Branche festzulegen.

Über den CFD-Verband:

Der CFD-Verband ist Interessenvertretung der auf den CFD- und Devisenhandel in Deutschland spezialisierten Finanzdienstleister und Ansprechpartner für Anleger zu diesem Thema. Seine Mitgliedsunternehmen repräsentieren einen Großteil des deutschen Gesamtmarktes. Der Verband setzt sich für einen transparenten CFD-Handel sowie hohe Anlegerschutz- und Regulierungsstandards in Deutschland ein. Alle Mitglieder verfügen über eine BaFin-Lizenz oder werden von der BaFin reguliert.

Pressekontakt:

newskontor – Agentur für Kommunikation Sascha Grundmann Tel. 0211-863949-21 E-Mail sascha.grundmann@newskontor.de